

Weidenspreitlagen Hanskalbsand Prieldurchbruch



Bundesanstalt für Wasserbau

Eckdaten

Maßnahmen-ID	Hne007re_01_01
Ästuar	Elbe
Wasserstraße	Hahnöfer Nebelbe (0703)
Kilometrierung	Km 6,7 - 7
Uferseite	rechts

Kontakt

WSA Elbe-Nordsee, ABz Wedel
John Appel
john.appel@wsv.bund.de

Verfügbare Unterlagen

keine Angabe

MAßNAHMENBESCHREIBUNG

Totholzmaßnahme

Buschkistenfußsicherung

Lebendbaumaßnahme

wurzelfähige Spreitlagen

Weitere Maßnahme

Sicherungsursache

Sturmflut

Anlass der Maßnahme

Ufersicherung: Uferabtrag (Erosion ohne Kante)
bis zu Bewuchsgrenze

Maßnahmenentwicklung und -unterhaltung

Zu diesen Maßnahmen auf einer Fläche ca. 520 m² liegen keine weiteren Angaben bezüglich Personenzahl usw. vor, da die Arbeiten als Azubi-Projekt durchgeführt wurden. Deutlicher Aufwuchs war bereits nach 2 Monaten vorhanden und der 1. Rückschnitt wurde nach 5 Jahren durchgeführt. Ein dauerhafter Bestand stellt sich erst etwa 1 m über MThw ein. Infolge der Sturmflut 2014 fand eine Fußsicherung der Spreitlagen durch Faschinenwalzen sowie die Erweiterung der Spreitlagen auf höhergelegene Uferabschnitte statt. Die Sicherungsfunktion war erfolgreich.

Die Maßnahme muss in einem Intervall von 3-5 Jahren unterhalten werden und im Intervall von 6-10 Jahren ersetzt werden.

MATERIAL

Materialeinsatz

Reisigbündel: Länge = 2,5-3 m, Durchmesser = 0,3-0,5 m; Faschinenwippen: Länge = 5-6 m; Draht, Pfähle und Hakenpfähle zur Befestigung

Verwendetes Lebendbaumaterial

wurzelfähige Spreitlagen

Ursprung: aus eigenem Bestand, regional

Faschinenmaterial

Weide

Ursprung: aus eigenem Bestand

Pfahlmaterial

Weide, Fichte

Ursprung: aus eigenem Bestand, regional

AUFWAND

Arbeitstage/Person	keine Angabe
Personenanzahl	keine Angabe
Bauzeitraum	Frühjahr 2005 und Frühjahr 2008

Randbedingungen

GEWÄSSERCHARAKTER

Gewässertyp

Priel

Kennzeichnende Wasserstände*

Mittlerer Tidehub	3,4 m
Mittleres Tidehochwasser	1,92 m
Mittleres Tideniedrigwasser	-1,47 m

Mittlere Salzgehaltklassifikation**

limnisch

* aus Messungen für den Zeitraum (01.01.2010-31.12.2019) am Pegel Schulau

** aus Messungen für den Zeitraum (01.01.2008-31.12.2017) an Messstation D1 Hanskalbsand

NATURSCHUTZ

Europäisches Vogelschutzgebiet

nein

FFH-Gebiet

Untere Elbe (DE2018331)

FFH-Lebensraumtyp

Ästuarien_Vegetationsfreies Schlick, Sand und Mischwatt (1130_1140)

Naturschutzgebiet

Elbe und Inseln (ni_NSG LÜ 00345)

§ 30-Biotop

Röhrichte_Wattflächen

Besonders geschützte Pflanzen

keine Angabe

Besonders geschützte Tiere

keine Angabe

UFERCHARAKTER

Uferbiegung

Prallhang

Böschungsneigung

keine Angabe

Dominierende Bodenart

keine Angabe

Schadstoffbelastung

keine Angabe

Strukturen unter MThw

keine Angabe

Strukturen über MThw

keine Angabe

Bewuchs

keine Angabe

Nutzung

Grünlandnutzung: nein
geduldetes Camping

SCHIFFSVERKEHR

Schifffahrt

Güterschifffahrt, Freizeitschifffahrt

Lage zum Fahrwasser

abgewandt

Geschwindigkeitsbegrenzung

10 kn (Bereich Tonne 119/HH1 bis Tonne 125)

Schiffsverkehrsparameter*

Anzahl Schiffspassagen/Jahr	184
Mittlerer Passierabstand	317 m
Schiffsabmessungen**	Länge > 40 m Breite > 9 m

* aus AIS-Daten Analyse aus dem Jahr 2019

** der 10% größten passierenden Schiffe

EIGENTUMSANGABEN

Landeigentümer Ufer	keine Angabe
Landeigentümer Vorland	keine Angabe
Pacht	keine Angabe